

Altes Dorf ohne Namen

Überraschender Fund in Birkenwerder

BIRKENWERDER (zeit) • Bei Kanalbauarbeiten an der Havelstraße in Birkenwerder stießen Archäologen diese Woche auf Reste eines bislang noch nicht bekannten mittelalterlichen Dorfes. Bereits in den 1930er Jahren gab es Hinweise auf eine frühzeitige Besiedlung der Havelniederung. Dies wurde nun bestätigt. Entdeckt wurden nicht nur historische Keramikstücke und Werkzeuge, sondern auch Reste von zwei Kellern. In ihnen lagen verkohlte Hölzer, so dass Thomas Hauptmann vom Bergfelder Büro für ar-

chäologische Baugrunduntersuchungen davon ausgeht, dass das Dorf von einem Feuer zerstört und deshalb verlassen wurde. Schmuck wurde nicht entdeckt. „Dort haben keine reichen Leute gelebt“, so Hauptmann. Die Fundstelle wurde dokumentiert. Nun können die Kanalbauarbeiten, die von den Archäologen begleitet werden, fortgesetzt werden. Die 650-Jahr-Feier Birkenwerders im nächsten Jahr ist nicht in Gefahr. Bei dem Fund handelt es sich um ein anderes Dorf, das bislang noch namenlos ist.



Spachtel statt Bagger: Archäologe Uwe Weiß muss vorsichtig arbeiten. Foto: Hauptmann